

Erstkommunion- und Firmvorbereitung 2021

Viele Pfarren haben ihre Erstkommunion- und Firmvorbereitung bewusst ins Frühjahr gelegt in der Hoffnung, dann trotz Corona eine gute, qualitative Vorbereitung anbieten zu können.

Leider erlauben die derzeitigen Regelungen keine Vorbereitungen, wie wir sie kennen: Pfarrgruppen dürfen sich weiterhin nicht treffen, Gottesdienste sind nur in sehr eingeschränkter Form möglich. Eine Sakramentenvorbereitung, wie wir sie gewohnt sind, wird es auch 2021 nicht geben.

Ziel ist es trotzdem, Kindern und Jugendlichen auch in diesem Schuljahr den Empfang von Kommunion und Firmung zu ermöglichen.

Eine Vorbereitung, die in der jetzigen Situation rechtlich möglich und pastoral angebracht ist, wird neue Wege beschreiten müssen.

Wir empfehlen: Verkleinern – Verkürzen – Verlegen

Verkleinern: Setzen sie Angebote, die individuell oder im Familienverband erlebt werden können.

Öffnen Sie die Kirche für die Familien, die zeitversetzt in aufgebauten Stationen Themen aus der Sakramentenvorbereitung bearbeiten können. Sobald es möglich ist, arbeiten Sie mit kleineren Gruppen unter den gesetzlich erlaubten Bedingungen.

Verkürzen: Treffen Sie in der Pfarre eine bewusste Entscheidung für wenige Inhalte, die Ihnen am wichtigsten erscheinen. Eine Orientierung an den Grundbotschaften für die Sakramentenpastoral (siehe unten) kann Ihnen dabei eine Hilfe sein.

Verlegen: Weichen Sie auf andere „Orte“ aus, bis die gesetzlichen Regelungen Gruppenarbeit wieder möglich machen: virtuelle Angebote, Online-Gruppenstunden, verlegen sie Angebote (für Einzelpersonen/Familien) ins Freie oder in große (Kirchen)-Räume.

So kann es gehen...

Wir sind uns bewusst, dass dies eine große Herausforderung für Pfarren darstellt und die Verlockung groß ist, die Vorbereitung komplett abzusagen. Wir wollen Ihnen daher hier mehrere Konzepte vorstellen, die Erstkommunion- und Firmvorbereitung in der derzeitigen Situation und trotz unklarer Perspektive aussehen kann. Online-Angebote sind eine wichtige Ergänzung und laden dazu ein, Gemeinschaft und Pfarre kennenzulernen und zu erleben. Sinnvoll ist daher eine Kombination von Online-Angeboten und konkreten Erlebnissen und Begegnungen (unter den jeweils möglichen Rahmenbedingungen). Materialien dazu finden sie im nächsten Punkt.

Erstkommunion

- Online-Angebote, z.B. Online Corona-Katechese zur Erstkommunionvorbereitung
- Thematischer Stationenbetrieb oder Bing/Hol-Dir-Stationen in offener Kirche oder Outdoor

Firmung

- Bausteine für Online-Treffen, inkl. individuelle Vor- und Nachbereitung und weitere Aktionen

Beichte

- Machen Sie Schuld und Vergebung zum Thema, auch wenn das heuer ein wenig kürzer ausfallen wird. Gestalten Sie Stationen oder einen Versöhnungsweg in der Kirche oder Outdoor, der individuell oder im Familienverband erlebt werden kann.
- Bieten Sie die Einzelbeichte ergänzend an, wo es möglich ist. Planen Sie die Rahmenbedingungen sehr genau! (z.B. keine Kindergruppen, die in der Kirche warten). Bitte entnehmen sie die aktuellen Regelungen zur Gestaltung von Beichte der jeweils gültigen Rahmenordnung.

Sie tun sich schwer mit Online-Angeboten?

- Holen Sie sich Hilfe von Jugendlichen
- Schreiben Sie einen Brief, gestalten sie ein Plakat...

Wann sollen wir anfangen?

- Wenn, Sie noch nicht begonnen haben, beginnen Sie jetzt!
- Vor allem bleiben Sie in Kontakt und bauen Sie Beziehungen auf!
- Schicken Sie ein Mail oder Kurzvideo (erzählen Sie, dass die Feier stattfinden wird, welche Angebote es trotzdem gibt).
- Gründen Sie eine Social-Media-Gruppe.
- Bringen/schicken Sie ein kleines Geschenk.

Für die Sakramentenvorbereitung an katholischen Privatschulen
beachten sie bitte die Hinweise des Schulamt auf www.schulamt.at

Wo finden Sie konkrete Hilfe:

- Grundbotschaften zur Sakramentenvorbereitung – www.sakramente.jungekirche.wien
- Erstkommunion: Modelle für die Vorbereitung in Zeiten von Corona: <https://www.erzdioezese-wien.at/pages/inst/26098454/angebote/sakramente/erstkommunion/article/89129.html>
- Firmung: www.firmung.jungekirche.wien
- Die Corona-Hotline (**0676/610 52 52**) ist im Moment von Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 10-14 Uhr sowie Donnerstag von 10-19 Uhr besetzt.
- konkrete Fragen zur Umsetzung bitte an junge.kirche@edw.or.at